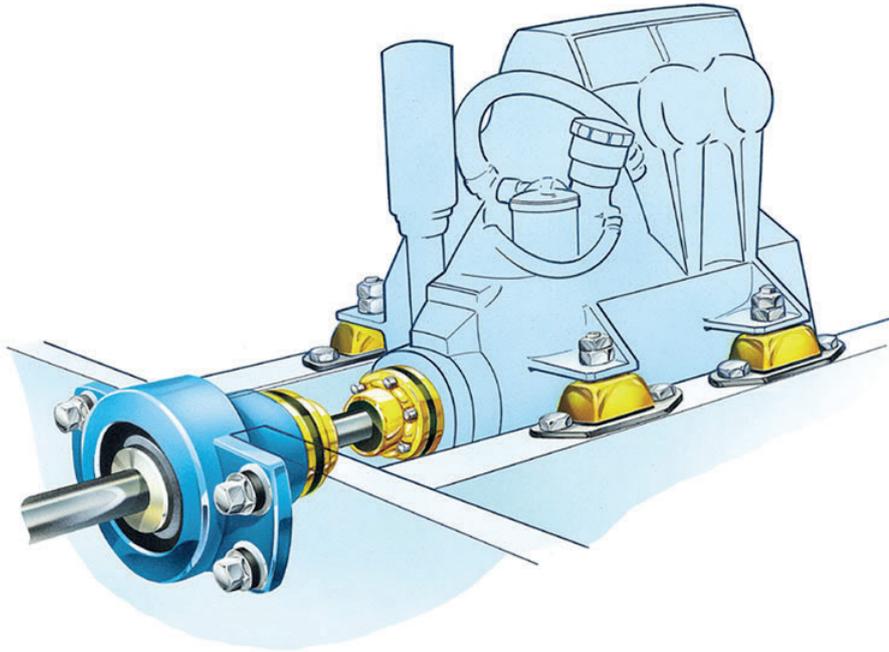


Hydradrive®

Hydradrive®

Montageanleitung



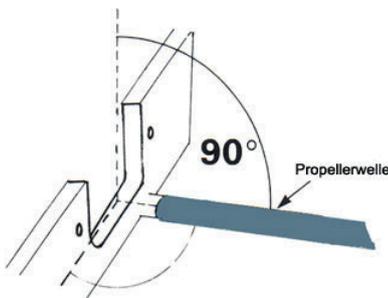
allpa

marine equipment

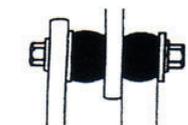


Hydradrive wird nicht mit irgendeiner Form von Schott geliefert. Alle Boote verlangen alle ihr individuelles Schott. Das Schott kann aus verschiedenen Materialien bestehen, z.B: Stahl, Aluminium oder glasfiberverstärktes Polyester mit mind. 5 – 6 Schichten glasfiber am Furnier. Unter voller Belastung darf das Drucklagerschott sich nicht bewegen. Es muss stark genug sein um den vollen Propellerdruck absorbieren zu können.

Die Schubkraft (Propellerdruck) hat eine einfache Formel:
 Ca 75 x Kw-Leistung (z.B 75 x 100 Kw)
 Die Summe ergibt 7500 Newton oder ca 750 Kg.

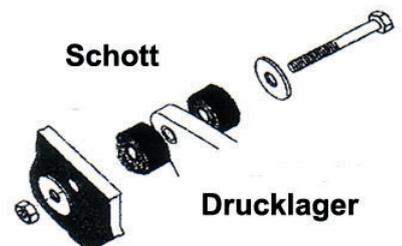


Das Schott ist in einem Winkel von 90° an die propellerwelle zu montieren. Dabei ist eine Abweichung von 3 – 4° zulässig. (Hydradrive wird mit sphärischen Lagern geliefert)
 Bevor das Lager endgültig befestigt wird, ist der Abstand vom Zwischenring zum Schott zu kontrollieren.

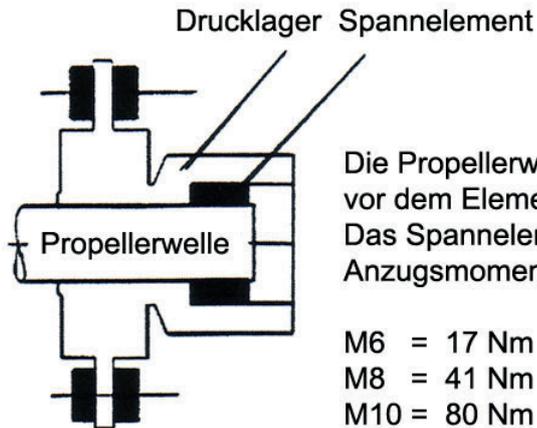


**Des Gummi muss
 vorgespannt werden**

Die Kunststoffmuffen sind an beiden Seiten des Drucklager zu montieren. Das Anzugsmoment der Muttern kann nicht angegeben werden. Sie sind so anzuziehen, dass das Kuststoff sich etwas wölbt und leicht vorgespannt wird. Nach ca. 1 Monat Betrieb sollten sie mit 1 Umdrehung nachgezogen werden.

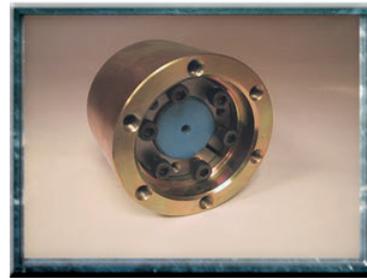


Montage der Propellerwelle



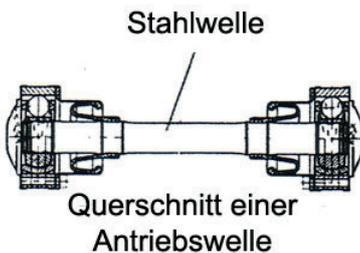
Die Propellerwelle soll bei der Montage des Spannelementes einige mm vor dem Element liegen.
Das Spannelement ist zu ölen, und die Schrauben sind mit dem folgenden Anzugsmoment kreuzweise anzuziehen:

M6 = 17 Nm
M8 = 41 Nm
M10 = 80 Nm



(M6, M8 und M10 geben in der Praxis den Durchmesser an, gemessen über dem Gewinde)
Wir empfehlen, zur Messung eine Schraube auszuschrauben.

Montage der Gleichlaufgelenkwelle

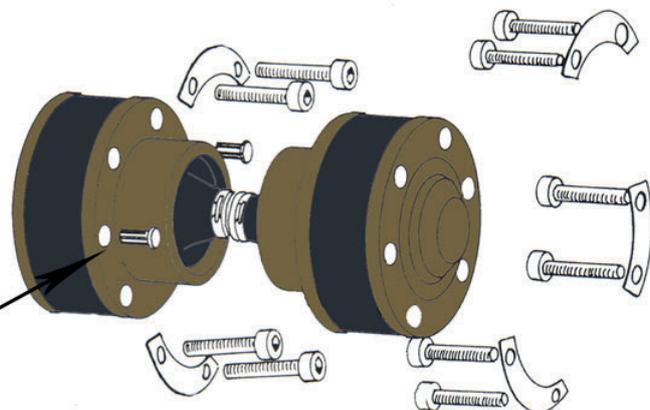


Wenn die Stahlwelle nach der Montage mit der Hand einige mm vor und zurück bewegt werden kann, ist die Montage gewöhnlicherweise in Ordnung.

Die 6 Schrauben auf jeder Seite sind mit folgenden Anzugsmoment anzuziehen:

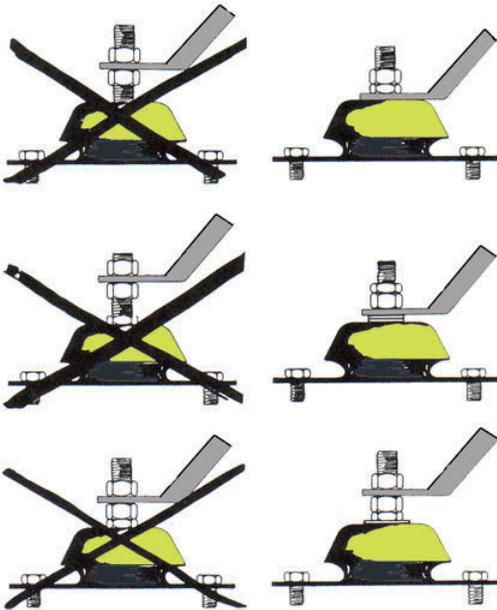
M8 (108 und 113) = 41 Nm
M10 (115) = 70 Nm
M12 (125 og 130) = 120 Nm

Bei einigen Modellen werden nur 4 Schrauben auf der einen Seite montiert. In dem Fall werden die 2 übrigen Löcher mit Plastik – Dübeln versehen.



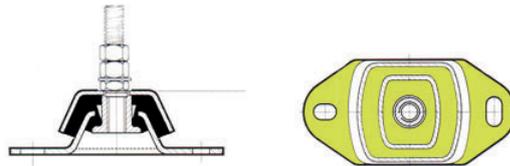
Hydradrive®

Motorbefestigung



Für die Anbringung der Motorbefestigung, siehe Zeichnung. Es ist wichtig, dass dies so niedrig wie möglich geschieht. Man kann eher den Raum unter der Motorbefestigung erhöhen, als die Schraube zu regulieren.

Die maximale Höhe zwischen der Motorbefestigung und dem untersten Teil der Motorklammer ist 20 mm.



Zwischenring



Der Zwischenring am Getriebe wird zuerst gegen die Flansche des Getriebes befestigt.
Das Anzugsmoment steht im Verhältnis zur Grösse der Schraube:

M8 = 41 Nm

M10 = 70 Nm

M12 = 120 Nm

Schrauben (Bolzen) sind für einige Typen in der Länge anzupassen.

Viel Glück bei der Montage !